

Mehr Schutz vor Spielverderbern!

Sicherheitspaket Plus für den Standard-Anschluss.

Erleben, was verbindet.

T Home



Das neue Sicherheitspaket Plus.

Mit dem Sicherheitspaket Plus können Sie die Fähigkeiten Ihres Telefonanschlusses maßgeblich erweitern. Denn für nur 2,99 € monatlich können Sie selbst entscheiden, welche Anschlüsse von Ihrem Telefon angewählt werden dürfen und welche nicht – und das direkt von Ihrem eigenen Telefon aus. So können Sie selbst bequem und effektiv Ihre Telefonkosten kontrollieren. Die einzelnen Sperrvarianten können Sie jederzeit kostenlos selbst einstellen. Eine Geheimnummer (PIN) verhindert, dass Unbefugte die Einstellungen ändern können. Rufnummern, beginnend mit 0900, haben wir bereits für Sie unter „Veränderbare Rufnummernsperre“ gesperrt. Diese Voreinstellung können Sie natürlich jederzeit selbst ändern.

Das Sicherheitspaket Plus bietet Ihnen damit den größtmöglichen Schutz Ihres Anschlusses – und Ihrer Privatsphäre. Denn neu im Sicherheitspaket Plus ist, dass Sie sich jetzt auch vor Klingelstörern/Belästigern schützen können.

Um die Leistungsmerkmale des Sicherheitspakets Plus nutzen zu können, benötigen Sie ein Telefon, das tonwahlfähig (Mehrfrequenzwahlverfahren bzw. MFV) ist. Wie Sie Ihr Endgerät einstellen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Endgeräts. Ob Ihr Telefon auf Tonwahl umgestellt ist, können Sie leicht selbst feststellen: Bei abgehobenem Hörer und Drücken einer beliebigen Zifferntaste hören Sie einen Ton.

Tipps:

- Falls Sie doch einmal Probleme bei der Eingabe haben, helfen wir Ihnen gerne unter der Hotline 0180 5 1990 (14 Cent/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom).
- „Mein T-Home“ – Ihr persönlicher Service. Behalten Sie den Überblick über Ihre Aufträge oder den aktuellen Stand Ihres Standard-Anschlusses. Einfach anmelden und Ihre persönlichen Daten angeben unter: www.t-home.de/shop – nun können Sie online ganz auf Ihren aktuellen Bedarf angepasst selbst Änderungen vornehmen. Beispielsweise können Sie unter „Anschlusseinstellungen“ die Rufnummernsperre selbst managen.

Inhalt.

PIN ändern.	4
Veränderbare Anschluss-Sperre.	5
Veränderbare Rufnummernsperre.	7
Blacklist – Ziele sperren.	8
Whitelist – Ziele zulassen.	10
Abweisen unerwünschter Anrufer.	12
Annahme erwünschter Anrufer.	14
Abweisen von Belästigern (Kick-out).	16
Zurücksetzen der Leistungsmerkmale.	18
Hinweis zu Ihrer Sicherheit.	19

Symboldarstellung in der Bedienungsanleitung.


















Folgende Symbole helfen Ihnen, die Leistungsmerkmale Ihres Standard-Anschlusses schnell und einfach zu nutzen:



- Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Hörer auflegen
- Nummer eingeben
- Ihr Telefon klingelt
- Sie hören einen Ton oder eine Ansage
- Gespräch führen

PIN ändern.

Vor der erstmaligen Nutzung der Leistungsmerkmale aus dem Sicherheitspaket müssen Sie die voreingestellte PIN (Geheimzahl) ändern. Die vierstellige Zahl legen Sie ganz individuell selbst fest. Einzige Einschränkung: Ihre PIN darf nicht aus vier gleichen Ziffern bestehen, z. B. 7777. Das schützt Sie vor dem Risiko des Missbrauchs Ihres Anschlusses.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-     Tastenfolge drücken
-   Alte PIN eingeben (bei Grundeinstellung    )
-  →  Stern-Taste drücken und neue PIN eingeben
-  →  Stern-Taste drücken und neue PIN wiederholen
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Hinweis: Die PIN gilt für folgende Leistungsmerkmale: Anschluss-Sperre, Rufnummernsperre, Annahme erwünschter Anrufer, Abweisen unerwünschter Anrufer, Zurücksetzen der Leistungsmerkmale sowie Abweisen von Belästigern.







Veränderbare Anschluss-Sperre

(Verkehrseinschränkungsklassen, VKL).

Diese Funktion sorgt dafür, dass niemand von Ihrem Anschluss aus ohne Ihr Einverständnis telefonieren kann. Ihren individuellen Anforderungen entsprechend bieten wir Ihnen dazu vordefinierte Verkehrseinschränkungsklassen (VKL). Eine Übersicht der unterschiedlichen VKL finden Sie auf der nächsten Seite.






Einrichten der VKL (bei erstmaliger Einrichtung oder Änderung).

Der Anschluss, den Sie angewählt haben, ist besetzt.




-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe oben)
-  Stern-Taste drücken und Ziffer der gewünschten VKL eingeben (VKL-Übersicht siehe S. 6)
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Aktivieren der eingerichteten VKL (bei Folgeeinrichtungen).






Hinweis: Diese Funktion ist nur nach Einrichtung der VKL möglich.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe oben)
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist eine VKL aktiv geschaltet, hören Sie die Ansage:
„Das Dienstmerkmal ist aktiviert“
- Ist keine VKL geschaltet, hören Sie die Ansage:
„Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“

Deaktivieren der VKL.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

→ Bitte umblättern

Veränderbare Anschluss-Sperre.

Sie können **eine** der nachfolgend definierten Verkehrseinschränkungsklassen (VKL) durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste auswählen:

- **VKL 1:** alle abgehenden Anrufe außer Notrufe
- **VKL 2:** alle abgehenden Anrufe mit folgenden Ausnahmen: Anrufe zu Anschlüssen im City-Bereich, Verbindungen zu Servicernummern 0900, 01801, 01802 sowie zu Online-Diensten 0191 bis 0194
- **VKL 3:** Auslandsverbindungen, beginnend mit 00
- **VKL 4:** Interkontinentalverbindungen, beginnend mit 0011 bis 0019, 002, 005 bis 009
- **VKL 5:** Verbindungen zu Servicernummern 0900
- **VKL 6:** alle abgehenden Anrufe, auch zu Servicernummern 0900. Nicht gesperrt sind Verbindungen im City-Bereich und Servicernummern 01801, 01802 sowie Verbindungen zu Online-Diensten 0191 bis 0194.
- **VKL 7:** Auslandsverbindungen und Verbindungen zu Servicernummern 0900
- **VKL 8:** Interkontinentalverbindungen, beginnend mit 0011 bis 0019, 002, 005 bis 009, und Verbindungen zu Servicernummern 0900

Hinweise: Das „Einrichten der VKL“ muss immer als Ersteingabe bei einer veränderbaren Anschluss-Sperre oder beim Ändern einer bereits gespeicherten VKL angewandt werden. Das „Aktivieren der eingerichteten VKL“ ist nur möglich, wenn eine VKL bereits einmal eingeschaltet war und ausgeschaltet wurde. Es wird dann die zuletzt eingegebene VKL wieder aktiviert. Die Notrufnummern 110 und 112 werden durch die veränderbare Anschluss-Sperre nicht gesperrt. Ankommende Gespräche können natürlich auch bei aktivierter Sperre wie gewohnt angenommen werden.

Das Aktivieren der Anschluss-Sperre liegt in der Verantwortung des Anschlussinhabers. Es wird empfohlen, den Status nach der Einrichtung mit der Funktion „Überprüfung der Aktivierung“ zu kontrollieren.

Zusammenwirken mit der Anrufweitschaltung.

Haben Sie vor der Aktivierung der Anschluss-Sperre bereits eine Anrufweitschaltung aktiviert, so werden ankommende Anrufe auf die gewünschte Zielrufnummer umgeleitet. In umgekehrter Reihenfolge der Aktivierung lässt sich die Anrufweitschaltung zu einem gesperrten Ziel nicht einrichten.

Veränderbare Rufnummernsperre.

Mit der „Veränderbaren Rufnummernsperre“ können Sie ganz gezielt ausgewählte Zielrufnummern sperren oder zulassen. Hierbei gibt es zwei Varianten:

- **Blacklist:** Verbindungen zu den hier eingetragenen Rufnummern oder Rufnummernbereichen sind gesperrt (alle anderen Ziele sind erreichbar).
- **Whitelist:** Verbindungen zu den hier eingetragenen Rufnummern oder Rufnummernbereichen werden zugelassen (alle anderen Ziele sind gesperrt).

Sie können die „Veränderbare Rufnummernsperre“ ganz bequem online verwalten. Gehen Sie dazu auf www.t-home.de/shop → „Mein T-Home“ → „Mein Anschluss“ → „Veränderbare Rufnummernsperre“.

Dort können Sie bis zu 10 Rufnummern (z. B. 040 12345) oder Rufnummernbereiche (z. B. 040) mit einer Länge von max. 20 Ziffern in eine Liste eintragen oder ändern.

Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10. Die Rufnummern, die mit 0900 beginnen, sind bereits auf Listenplatz 1 der Blacklist eingetragen. Den Listeneintrag können Sie jederzeit selbst ändern.

Sie können Blacklist und Whitelist auch kombinieren, indem Sie aus gesperrten Bereichen wieder Rufnummern freigeben bzw. aus freigegebenen Bereichen bestimmte Rufnummern sperren. So können Sie noch gezielter seriöse und unseriöse Angebote voneinander trennen.

- **Beispiel 1:** Über die Blacklist wird großräumig die 0900 gesperrt; über die Whitelist die 0900 12345 zugelassen. Trotz generell gesperrten 0900-Rufnummern-Blocks bleibt die Rufnummer 0900 12345 erreichbar.
- **Beispiel 2:** Über die Whitelist wird ausschließlich die 013 zugelassen; über die Blacklist die 0137 gesperrt. Außer dem 0137-Rufnummern-Raum sind alle anderen Ziele, beginnend mit 013, erreichbar.

Hinweis: Die Notrufnummern 110 und 112 werden durch die Rufnummernsperre nicht gesperrt. Ankommende Gespräche werden durch die Rufnummernsperre nicht beeinträchtigt.






Zusammenwirken mit der Anrufweiserschaltung.

Wenn Sie zuerst die Anrufweiserschaltung und anschließend die Rufnummernsperre aktivieren, werden ankommende Gespräche zur eingegebenen Zielrufnummer weitergeschaltet.





Blacklist – Ziele sperren.

Aktivieren.






(Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens einen Listeneintrag gespeichert haben.)

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * 3 3 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen








Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * # 3 3 1 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist die Rufnummernsperre eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert“
-  Ist die Rufnummernsperre ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“

Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 3 3 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Listeneinträge bearbeiten und speichern.






-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * 3 4 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  * → # Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. **1**, eingeben
-  * → # Stern-Taste drücken und Zielrufnummer mit Vorwahl eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Blacklist – Ziele sperren.

Listeneinträge löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 3 4 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  * → # Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. **1**, eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Gesamte Liste löschen.






-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 3 4 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben
-  * 0 # Tastenfolge eingeben und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

¹ Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10.





Whitelist – Ziele zulassen.

Aktivieren.






(Vor der ersten Aktivierung müssen Sie mindestens eine Rufnummer gespeichert haben.)

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen








Überprüfung der Aktivierung.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
-  Ist die Rufnummernsperre eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert“
-  Ist die Rufnummernsperre ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“

Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Listeneinträge bearbeiten und speichern.






-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. **1**, eingeben
-  Stern-Taste drücken und Zielrufnummer mit Vorwahl eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Whitelist – Ziele zulassen.

Listeneinträge löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. **1**, eingeben
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Gesamte Liste löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  Tastenfolge eingeben und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Aktivieren.






¹ Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 10.

Abweisen unerwünschter Anrufer.





Mit der Funktion „Abweisen unerwünschter Anrufer“ können Sie gezielt Anrufe von bestimmten Rufnummern abweisen. Bis zu 20 Ursprungsrufnummern oder -rufnummernbereiche können in die Sperrliste eingegeben werden. Auch Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung werden abgewiesen, wenn sie mit dem Listeneintrag übereinstimmen.

Hinweis: Um dieses Leistungsmerkmal nutzen zu können, müssen Sie gegebenenfalls das Leistungsmerkmal „Annahme erwünschter Anrufer“ deaktivieren.






Aktivieren.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * 9 3 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Überprüfung der Aktivierung.








-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * # 9 3 1 # Tastenfolge eingeben und Ansage abwarten
-  Ist das Abweisen unerwünschter Anrufer eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert“
-  Ist das Abweisen unerwünschter Anrufer ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“

Deaktivieren.







-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 9 3 1 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Abweisen unerwünschter Anrufer.






Listeneinträge bearbeiten.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  * 9 3 0 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  * → # Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. 1, eingeben
-  * → # Stern-Taste drücken und Ursprungsrufnummer oder -rufnummernbereich eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
-  Hörer auflegen

Listeneinträge löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 9 3 0 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  * → # Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. 1, eingeben
-  # Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Gesamte Liste löschen.

-  Hörer abnehmen und Wählton abwarten
-  # 9 3 0 * Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
-  * 0 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Hinweis: In diese Liste können Sie Rufnummern oder Rufnummernbereiche eingeben. Bitte stellen Sie sicher, dass die Vorwahlnummer vollständig ist und für die Sperrung von unerwünschten Anrufen aus dem Ausland die 00 und die Länderkennzahl eingetragen sind.

¹ Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 20.

Annahme erwünschter Anrufer.

Mit dem Leistungsmerkmal „Annahme erwünschter Anrufer“ bestimmen Sie ganz gezielt, welche Gespräche bei Ihnen ankommen. Bis zu 30 Ursprungsrufnummern oder -rufnummernbereiche können in die Liste erwünschter Anrufer eingegeben werden. Nach Aktivieren des Leistungsmerkmals können Sie nur noch von den ausgewählten Anrufern erreicht werden, alle anderen werden abgewiesen.

Hinweis: Um dieses Leistungsmerkmal nutzen zu können, müssen Sie gegebenenfalls das Leistungsmerkmal „Abweisen unerwünschter Anrufer“ deaktivieren.

Aktivieren.



- 9 3 3 3 * Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken
- PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
- Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
- Hörer auflegen

Überprüfung der Aktivierung.



- # 9 3 3 3 # Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
- Ist die Annahme erwünschter Anrufer eingeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist aktiviert“
- Ist die Annahme erwünschter Anrufer ausgeschaltet, hören Sie die Ansage: „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“

Deaktivieren.



- # 9 3 3 3 * Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken
- PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
- Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
- Hörer auflegen

Annahme erwünschter Anrufer.

Listeneinträge bearbeiten und speichern.



- 9 3 2 * Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken
- PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
- Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. 1, eingeben
- Stern-Taste drücken und Ursprungsrufnummer oder -rufnummernbereich eingeben
- Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)
- Hörer auflegen

Listeneinträge löschen.



- 9 3 2 * Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken
- PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
- Stern-Taste drücken und Listenplatz¹, z. B. 1, eingeben
- Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
- Hörer auflegen

Gesamte Liste löschen.



- # 9 3 2 * Hörer abnehmen und Wählton abwarten
- Tastenfolge drücken
- PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)
- 0 # Tastenfolge drücken und Ansage abwarten („Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
- Hörer auflegen

Hinweis: In die Liste können Sie Rufnummern oder Rufnummernbereiche eingeben. Bitte stellen Sie sicher, dass die Vorwahlnummer vollständig ist und bei erwünschten Anrufen aus dem Ausland die 00 und die Länderkennzahl eingetragen sind.

¹ Die Nummerierung der Listenplätze erfolgt von 1 bis 30.

Abweisen von Belästigern (Kick-out).

Mit der Sperrvariante „Abweisen von Belästigern“ können Sie unerwünschte Anrufe abweisen, auch wenn der Anrufer seine Rufnummer unterdrückt hat. Sie haben dann Ruhe und schützen sich vor unbekanntem Störern bzw. Belästigern. Die Bedienung erfolgt einfach per Tastenkombination am Endgerät. Die Eingabe sollten Sie unmittelbar

- nach einer zustande gekommenen Verbindung oder
- nach einem nicht angenommenen Anruf (Klingelstörer) durchführen.

Der Anrufer (Belästiger) hört bei erneutem Verbindungsaufbau eine Ansage und wird automatisch abgewiesen. Insgesamt können bis zu 10 unterschiedliche Rufnummern abgewiesen werden. Bei Aufnahme einer weiteren Rufnummer werden die jeweils ältesten Einträge überschrieben.

Abweisen der belästigenden Anrufe.



Telefonat beenden, Hörer auflegen
bzw. nach dem letzten Klingeln



Hörer abnehmen und Wählton abwarten

* 9 3 4 *

Tastenfolge drücken



PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)



Raute-Taste drücken und Ansage abwarten
(„Das Dienstmerkmal ist aktiviert“)

Der Zifferncode lässt sich ganz einfach merken – es sind auf Ihrem Telefon die Buchstaben **WEG**.

Löschen aller abgewiesenen Rufnummern.



Hörer abnehmen und Wählton abwarten

9 3 4 *

Tastenfolge drücken



PIN eingeben (PIN ändern siehe S. 4)

* 0 #

Tastenfolge drücken und Ansage abwarten
(„Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)



Hörer auflegen

Abweisen von Belästigern (Kick-out).






Hinweis: Haben Sie an Ihrem Anschluss das Leistungsmerkmal Anklopfen aktiviert und Sie benutzen das Abweisen von Belästigern nach Beendigung des Gespräches, so wird der Anklopfer in die Liste übernommen, unabhängig davon, ob Sie mit ihm gesprochen haben oder nicht.

Haben Sie einen Anrufer mit **WEG** abgewiesen, so wird dieser Anrufer bei aktiver Anrufweitschaltung nicht weitergeleitet und ein Parallelruf nicht durchgeführt.

Zurücksetzen der Leistungsmerkmale.

Mit dieser Funktion können Sie mit einer Eingabe alle aktivierten Leistungsmerkmale ausschalten. Beim Zurücksetzen werden bestehende Listeneinträge bei den folgenden Leistungsmerkmalen nicht verändert: Rufnummernsperrung, Annahme erwünschter Anrufer oder Abweisen unerwünschter Anrufer und Abweisen von Belästigern.

Zurücksetzen.

-  Hörer abnehmen und Wählen abwarten
-  Tastenfolge drücken
-  PIN eingeben (PIN ändern siehe Seite 4)
-  Raute-Taste drücken und Ansage abwarten („Alle Leistungsmerkmale sind zurückgesetzt“ bzw. „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert“)
-  Hörer auflegen

Hinweis zu Ihrer Sicherheit.

Das Aktivieren, Deaktivieren und Ändern der einzelnen Sperrvarianten liegt ausschließlich in der Verantwortung des Anschlussinhabers. Wir empfehlen, den Status der jeweiligen Sperren nach der Einrichtung mit der Funktion „Überprüfung der Aktivierung“ zu kontrollieren. Bitte denken Sie auch daran, nach Eingabe der PIN die Liste der gewählten Rufnummern (Wahlwiederholungsliste) an Ihrem Endgerät zu löschen.

Herausgeber:

Deutsche Telekom AG
Postfach 20 00
53105 Bonn

Erleben, was verbindet.

T Home

Bei Fragen erreichen Sie uns
unter der Rufnummer: 0180 5 1990

(14 Cent pro Minute aus dem Festnetz
der Deutschen Telekom)

Besuchen Sie uns im Telekom Shop
oder unter www.t-home.de